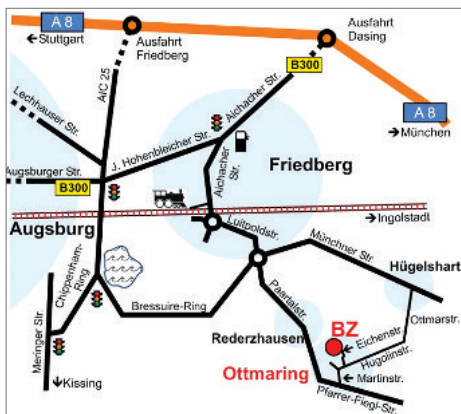


Informationen:

Anreise: Freitag 01. Juni 2018 14.00 - 17.00 Uhr

Ende: Sonntag 03. Juni 2018 nach dem Mittagessen

Ort: Begegnungszentrum Ottmaring
Eichenstr. 31, 86316 Friedberg, www.bz-ottmaring.de



Preise: Vollverpflegung, Übernachtung und Tagungsgebühr:

€ 150,00 im Doppel- / Mehrbettzimmer pro Person

€ 170,00 im Einzelzimmer

€ 82,00 ohne Übernachtung und Frühstück

Anmeldung für deutschsprachige Teilnehmer bitte bis **24. Januar 2018**
mit beiliegendem Anmeldeformular bei Hildegard Flitter!

Nähere Informationen bei:

D: Hildegard Flitter: h.flitter@gmx.de +49 (0) 5141 51194

A: Gabriele Wisser: wisser_gabi@yahoo.de +43 (0) 664 920 33 78

CH: Mario Hübscher: mario.huebscher@katholten.ch +41 (0) 79 934 35 31

Veranstalter:

Fokolar-Bewegung e.V. Deutschland
Pfarrbewegung Deutschland-Österreich-Schweiz
Otto-Hahn-Str. 3, 69214 Eppelheim
unter Mitwirkung des ZSP



Fotos: Ursel Haaf
Grafik: www.regime-bolkart.de

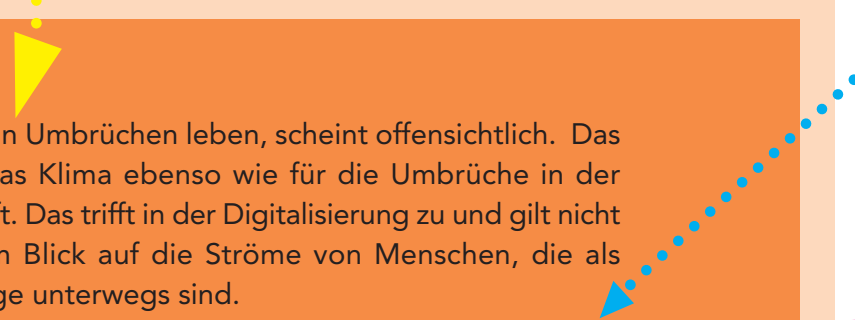
“In Umbrüchen leben” Informations-, Erfahrungs- und Ermutigungs-Treffen



für Engagierte in Pfarrgemeinden Deutschlands,
Österreichs und der Schweiz


Freitag 01. - Sonntag 03. Juni 2018

Begegnungszentrum Ottmaring



Dass wir in Umbrüchen leben, scheint offensichtlich. Das gilt für das Klima ebenso wie für die Umbrüche in der Wirtschaft. Das trifft in der Digitalisierung zu und gilt nicht zuletzt im Blick auf die Ströme von Menschen, die als Flüchtlinge unterwegs sind.

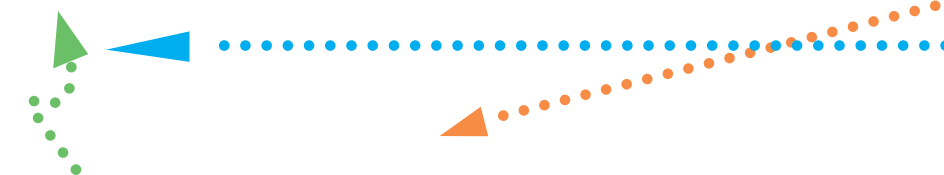
Auch in der Kirche erleben wir Umbrüche. Da gibt es neue Zusammenarbeitsformen oder Neueinteilungen in Pfarrverbänden, Pfarreiengemeinschaften, Pastoralen Räumen... Da gibt es Menschen anderer Konfessionen und Religionen, denen wir begegnen.



Es stellen sich uns Fragen, wie wir mit den Herausforderungen umgehen, die mit den Umbrüchen in unserer Welt verbunden sind.

- Wofür lohnt es sich, sich in der Pfarrei einzusetzen?
- Wie kommen wir aus dem Negativstrudel heraus, in dem wir zuweilen gefangen sind?
- Gibt es Erfahrungen, in denen auch die schwierige Seite des Christseins ernst genommen wird, ohne deswegen in der Depression zu verharren?
- Gibt es Hoffnungszeichen?

Die Tagung **«In Umbrüchen leben»** nimmt die Zeichen der Zeit ernst. Sie will Perspektiven öffnen, die uns helfen, in Umbrüchen zu bestehen, ohne lebendiges Christsein aufzugeben. Sie will eine Ermutigung sein, in aller Einfachheit einen erfüllenden Weg zu gehen, auf dem wir nicht allein sind.



Im «Aufeinander Hören» entdecken wir den eigenen Weg besser. Im Austausch holen wir uns Bestärkung. Zu bestimmten Fragen haben wir auch Experten beigezogen, die uns mit ihrem Zugang eine Hilfe geben können.

Programmpunkte:

- Austausch in Kleingruppen und nach Regionen
- Impulsreferate durch Experten:
u.a. Otmar Spanner und Andrea Geiger, (Erzdiözese Wien)
Prälat Dr. Peter Klasvogt, (Erzdiözese Paderborn)
- Workshops zu verschiedenen Themen
- Gottesdienste, Gebet in die Nacht
- Meditationen
- Pausen zum Erholen, Kennenlernen, Austauschen, Beten...
- zu bestimmten Zeiten Extra-Jugendprogramm

Eingeladen sind alle, die sich in irgendeiner Weise in Pfarreien der drei Länder Deutschland, Österreich und der Schweiz engagieren.

Das Treffen richtet sich an Engagierte in den katholischen Pfarreien, ist aber ökumenisch offen. Teilnehmende aus anderen Kirchen sind als Gäste herzlich willkommen.

Konferenzsprache ist deutsch, für italienische und französische Übersetzung ist gesorgt!